München; Eugen H. Hirschmann, Nürnberg; Geh. Komm.-Rat Jul. Favreau, Leipzig; Direktor Th. W. Schmid, Hof.

Zahlstellen: Eigene Kassen; München: Bayer. Hypoth.- u. Wechsel-Bank; Berlin: Disconto-Ges. und deren Filialen; Mannheim: Süddeutsche Disconto-Ges.; Leipzig: Allg. Deutsche Credit-Anstalt; Stuttgart: Stahl & Federer A.-G.; Meiningen: Bank f. Thür. vorm. B. M. Strupp.

Spar- und Vorschuss-Verein in Ostrau i. S.

Gegründet: 1872. **Zweck:** Betrieb von Bankgeschäften jeder Art.

Kapital: M. 192 000 in 320 Aktien à M. 600, auf Namen lautend.

Geschäftsjahr: 1./7.—30./6. **Gen.-Vers.:** Im Sept. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 30. Juni 1906: Aktiva: Kassa 111 263, Wechsel 138 689, Hypoth. 709 426, Effekten 253 506, Debit. 298 466, Zs.-Kto 4395, Grundstückskto 9900, Inventar 700. — Passiva: A.-K. 192 000, R.-F. 16 107, Spec.-R.-F. 9362, Kurs-R.-F. 3153, Spareinlagen 1 013 806, Kredit. 272 654, alte Div. 819, Gewinn 18 446. Sa. M. 1 526 348.

Dividenden 1886/87—1905/1906: $3^1/_3$, $3^1/_3$, $3^1/_3$, $4^1/_4$, $4^1/_2$, 5, 5, $5^1/_2$, $5^1/_2$, $5^1/_2$, $5^1/_2$, $5^1/_2$, $5^1/_2$, 6, 6, 6, 6, $6^1/_2$, $6^1/_2$, $6^1/_2$ %. Coup.-Verj.: 3 J. n. F.

Direktion: Th. Gieseler, Stellv. A. Maune, Kassierer Th. Gläsche.

Aufsichtsrat: Vors. Wold. Richter, Dösitz, Stellv. Rich. Gruhle, Oberlützschera.

Bank f. Landwirthschaft u. Industrie Kwilecki, Potocki & Co.

Kommandit-Ges. auf Aktien in **Posen.**

Gegründet: 1870. Letzte Statutänd. 26./4. u. 22./10. 1900 u. 17./10. 1902.

Zweck: Förderung von Kredit u. Industrie, Betrieb von Bank- u. Kommissionsgeschäften.

Kapital: M. 586 800 u. zwar M. 374 400 in 1040 abgest. St.-Aktien u. M. 212 400 in 590 Prior.-Aktien à M. 360. Urspr. M. 2 268 600 in 3781 Aktien à M. 600, auf welches M. 708 000 nicht einbezahlt waren. Die G.-V. v. 18./4. bezw. 9./5. 1899 beschloss Herabsetzung auf M. 1 361 160 (auf welches M. 424 800 noch nicht einbezahlt), indem 1900/1901 jede Aktie von M. 600 auf M. 360 reduziert wurde. Die G.-V. v. 17./10. 1902 beschloss weitere Herabsetzung auf M. 586 944, indem je 5 Aktien zu 2 zus.gelegt werden (Frist 15./4. 1903). Lt. G.-V. v. 17./10. 1902 wurden dann 590 Prior.-Aktien à M. 360 ausgegeben, indem den St.-Aktionären das Recht zustand, bis 15./12. 1902 Vorz.-Aktien zu erwerben, und zwar gewährt der Besitz von 2 bereits zus.gelegten St.-Aktien den Anspruch auf Erwerb 1 Vorz.-Aktie. Es wurden nom. M. 212 944 St.-Aktien in Zahlung gegeben; 121 Stück wurden für kraftlos erklärt.

Geschäftsjahr: 1./7.—30./6. **Gen.-Vers.:** Im Sept.

Stimmrecht: 1 Aktie = 1 St., Vertretung von mehr als 25 Stimmen unzulässig.

Gewinn-Verteilung: 5 % z. R.-F., 5 % Div. an Vorz.-Aktien, hierauf 5 % Div. an St.-Akt., vom Rest $^2/_5$ an die Firmeninhaber, $^3/_5$ als Super-Div. gleichmässig an alle Aktien. Im Falle der Liquid. haben die Vorz.-Aktien den Anspruch auf Vorausbefriedigung bis zur Höhe ihres Nominalbetrages. Die den Vorz.-Aktien eingeräumten Vorrechte hören auf, sobald die auf sie gezahlte Div. zus. den Betrag von 50 % des Nominalbetrages dieser Aktien erreicht hat und der R.-F. der Ges. auf 30 % des A.-K. angewachsen ist.

Bilanz am 30. Juni 1906: Aktiva: Kassa 16 882, Effekten 178 764, Wechsel 548 247, Einricht. 259, Handl.-Unk.-Kto 43 184, Immob. Wallischei 139 723, Speicher Bahnhof 13 690, Reservoir 30 887, Säcke u. Utensil. 13 949, Fastagen 3198, Produkte 124 924, Spiritus 159 166, Debit. 2 383 505. — Passiva: St.-Aktien 374 400, Prior.-Aktien 212 400, R.-F. 37 069, Depositen Lit. A 12 412, do. Lit. C 19 522, Sparkasse 1 241 826, Kommissionskto 30 304, Zs.-Kto 63 236, Hypoth. Wallischei 109 500, alte Div. 2307, Kredit. 1 547 470, Gewinn- u. Verlustkto 5931. Sa. M. 3 656 382.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Effekten 889, Handl.-Unk. 43 184, Abschreib. 13 400, Kontokorrentabschreib. 7838, z. R.-F. 2099, Div. 32 274, Tant. 4223, Vortrag 3401. — Kredit: Vortrag 5931, Kommission 30 304, Zs. 63 236. Sa. M. 99 472.

Dividenden: Aktien 1891/92—1901/1902: 4, 0, 0, 0, 0, 0, 0, 0, 0, 0, 0 %; abgest. St.-Aktien 1902/03—1905/06: 7, 7, 5, $5^1/_2$ %; Prior.-Aktien 1903/04—1905/06: 7, 5, $5^1/_2$ %.

Direktion: M. Graf Kwilecki, Oporowo; Graf Hektor Kwilecki, Kwilcz; Firmeninhaber.

Aufsichtsrat: Vors. Dr. Z. Szuldrzynski.

Deutsche Industriegesellschaft, Act.-Ges. in Regensburg.

Gegründet: 12./12. 1898; eingetr. 20./1. 1899. Statutänd. 15./9. 1900 u. 15./12. 1906. Gründer siehe Jahrgang 1899/1900.

Zweck: Betrieb industrieller Unternehmungen und Beteiligung bei solchen. Die Ges. war bis Mitte 1906 bei der Serbischen Zuckerfabrik nebst Raffinerie in Belgrad beteiligt, hat aber seitdem diese Fabrik (1906 auf 20 Jahre Konz.) selbst übernommen.

Kapital: M. 1 400 000 in 700 Vorz.-Aktien u. 700 abgest. St.-Aktien à M. 1000. Urspr. A.-K. M. 2 500 000. Die G.-V. v. 15./9. 1900 beschloss Erhöhung des A.-K. um M. 1 000 000 (auf M. 3 500 000) in 1000 Aktien begeben zu 100 %. Behufs Tilg. der Unterbilanz (Ende